

Projektlaufzeit

Intensivierungsstufen

STUFE I

STUFE II

STUFE III

Das GeoPortal ermöglicht:

SAMMELN & SICHTBAR MACHEN

Das GeoPortal ermöglicht Wissen an einem zentralen Ort zu sammeln und sichtbar zu machen.

- (Lokales) Wissen und Informationen zum Guten Leben kann von der Zivilgesellschaft, Bürgerwissenschaft, Wissenschaft, Kommunen etc. ins Portal eingetragen und so an einem zentralen Ort gesammelt werden.
- Weiteres relevantes Wissen/Informationen werden über Schnittstellen ins Portal eingespeist
- Das Portal macht diese Daten visuell ansprechend und nutzerfreundlich für eine breite Öffentlichkeit sichtbar.

- Mit zunehmender Dichte von Daten ermöglichen entsprechende Filter- und Suchfunktionen weiterhin interessengeleitetes Suchen und Finden von (lokalem) Wissen.
- Es werden zunehmend Vernetzungen und Zusammenhänge sichtbar.
- In einem wachsenden Radius wird (lokales) Wissen sichtbar.

- Das GeoPortal ermöglicht Zugriff auf eine umfassende Sammlung verschiedener Arten von (lokalem) Wissen.
- (Lokales) Wissen wird im GeoPortal weltweit gesammelt, eingestellt und sichtbar gemacht

ANALYSIEREN & AUSWERTEN

Das GeoPortal ermöglicht, aus den gesammelten Daten neue Erkenntnisse zu gewinnen und diese wieder zu teilen.

- Das GeoPortal ermöglicht individuellen Erkenntnisgewinn durch Austausch von (lokalem) Wissen: Es wird sichtbar, welche Daten für das Gute Leben relevant sind.
- Das GeoPortal ermöglicht, erste Daten zu analysieren, miteinander in Beziehung zu setzen und so neue Erkenntnisse zu generieren.

- Datenauswertungen für ein Gutes Leben im wissenschaftlichen und nicht-wissenschaftlichen Kontext sind möglich.

- Durch zunehmende Dichte von Daten und zunehmenden Radius werden verschiedene Arten komplexerer Auswertungen möglich

- Die daraus entstehenden neuen Erkenntnisse werden wiederum ins GeoPortal zurückgespielt und allgemein zugänglich veröffentlicht.

- Das GeoPortal ermöglicht Data Mining, also die Analyse und Auswertung großer Datenmengen durch die systematische Anwendung statistischer Methoden.
- Das GeoPortal ermöglicht Analyse und Auswertung von Daten im Ländervergleich (z.B. auf Grundlage des Better-Life-Index).

INITIIEREN & AKTIVIEREN (?)

Das GeoPortal ermöglicht, sich auszutauschen und auf Basis der gesammelten Daten Strategien für eine sozial-ökologische Transformation zu entwickeln.

- Das GeoPortal ist Plattform für Austausch und Vernetzung von lokalen AkteurInnen, die sich für ein Gutes Leben einsetzen.
- Das GeoPortal motiviert dazu, Gutes Leben aktiv mitzugestalten und neue Ideen für ein Gutes Leben zu entwickeln.

- Das GeoPortal ist Plattform für überregionalen und nationalen Austausch und Vernetzung von AkteurInnen, die sich für ein Gutes Leben einsetzen.

- Die Informationen aus dem GeoPortal dienen AkteurInnen als Argumentations-, Planungs- und Handlungsgrundlage.

- Das GeoPortal ist in mehreren Sprachen und angepasst an länderspezifische Gegebenheiten verfügbar.
- AkteurInnen sind durch das GeoPortal global vernetzt. Sie haben die Möglichkeit, das globale Wissen für ihre jeweiligen Kontexte zu adaptieren bzw. zu modifizieren – und damit lokal nutzbar zu machen.

Geographische Skalierungsstufen

Bergisches Städtedreieck

BRD/deutschsprachiges Ausland

International

Akteure: Wer hat ein Interesse am Portal auf Basis seines jeweiligen Entwicklungsstandes und wer muss an welchem Punkt explizit mitgenommen werden? (noch auszuarbeiten)

- **BürgerInnen: Ziel** —> **Community getragene Plattform**
- **Initiativen:** Tagen das Portal über ihre Netzwerke aus dem Bergischen Städtedreieck hinaus
- **Datenquellen:**
 - Daten werden von BürgerInnen eingetragen und Datensätze von Kommunen, Wissenschaft, Bürgerforschung, anderen Portalen über Schnittstellen und Import-Funktion eingespeist...

- **Kommunen**
- **Wissenschaft**
- **(beginnend: Politik)**
- ...

- **Politik (Kommune, Land, Bund)**
- **OECD und weitere IOs und IROs**
- ...